

Mitglied bei der GEW, sinnvoll?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 5. August 2025 14:57

komischerweise "brauchte" ich einen Verband erst nach Jahrzehnten.

Eingetreten bin ich als gute Arbeitertochter mit 16, als es im Heimatland Generalstreiks gab, ich wochenlang keine Schule hatte und ich es zwar total doof fand, aber jeden Tag dort war, zur Solidarität mit den streikenden Lehrer*innen. (und es waren viele anderen SuS da!)

Abgesehen davon war die Stimmung zuhause so mäßig, mein Vater als Haupteinkommensmensch hat auch 6 Wochen gestreikt. Frohe Weihnachten!

Stundenlang draußen sitzen und trommeln, zwischendurch Aufgaben erledigen, die die streikenden Lehrkräfte uns "rausgeschmuggelt" haben, ab und zu doch Unterricht haben und sonst zu Demos gehen, das sozialisiert stark.

Na gut, zumindest einige Menschen.